TECHNISCHES MERKBLATT

INNENWANDFARBEN

212

EvoSOL

Die Silikat-Evolution mit Rapidtechnologie

- hoch diffusionsoffen
- ausbesserungsfähig
- streiflichtreduziert
- spannungsarm
- emissionsminimiert
- lösemittel- und weichmacherfrei lt. VdL-RL 01



Deckkraft H_{10}-Klasse: 1 | Nassabrieb R-Kasse: 2 | Verbrauch DIN EN 13300: 7m²/l pro Anstrich

Anwendungsgebiete:	Silikat-Dispersionsfarbe nach DIN 18363 Abs. 2.4.1. für Renovierungs- und Neuanstriche im gesamten Wohn- und Arbeitsbereich mit mittlerer Beanspruchung. Geeignet für alle im Innenbereich ungestrichenen, mineralischen Untergründe, z. B. Putze der Mörtelgruppen P I, P II und P III sowie Kalksandsteinmauerwerk und alte, tragfähige Silikatfarbenanstriche. Auch auf Raufasertapete, Glasgewebe und Gipskartonplatten sowie auf Glas- und Zellulosevliese als Schlussbeschichtung einsetzbar
Eigenschaften:	- Konservierungsmittelfrei lt. VdL-RL 01 - Hoch diffusionsoffen - Matte Innensilikat-Dispersionsfarbe nach DIN 18363 - Hervorragende Verarbeitung - Ausbesserungsfähig und streiflichtreduziert - Spannungsarm - Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei lt. VdL-RL 01 - Wasserverdünnbar - Frei von foggingaktiven Substanzen
Normen / Zertifikate Externe Prüfungen	Ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen für für konservierungsmittelfreie Innenfarben „DE-UZ 102 - Blauer Engel“.
Kenndaten nach DIN EN 13 300:	Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2 Kontrastverhalten: Deckvermögen H_{10} - Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 7 m²/l bzw. 1456 ml/m² Glanzgrad: G4 stumpfmatt Maximale Korngröße: S1 Fein (<100 µm) Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von Rohstoffen natürlichen Ursprungs in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.
Wasserdampf-Diffusionsstromdichte	Klasse V1 (hoch wasserdampfdurchlässig) < 0,14 m (nach DIN EN ISO 7783-2)
Bindemittelart:	Polyvinylacetat-Dispersion, Wasserglas
Pigmentart:	Titandioxid
Glanzgrad:	stumpfmatt
Farbton:	weiß, Base 2, Base 3
Gebindegröße:	12,5 l Gebinde
Dichte:	ca. 1,47 g/cm³

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

Murschhauser GmbH · Crailsheimstraße 7a · D-83265 Traunstein · Tel. +49 861 7004-10 · info@truna-farben.de · www.truna-farben.de

INNENWANDFARBEN

212

EvoSOL

Die Silikat-Evolution mit Rapidtechnologie

- hoch diffusionsoffen
- ausbesserungsfähig
- streiflichtreduziert
- spannungsarm
- emissionsminimiert
- lösemittel- und weichmacherfrei lt. VdL-RL 01



Deckkraft H_{10}-Klasse	Nassabrieb R-Kasse	Verbrauch DIN EN 13300
1	2	7m²/l pro Anstrich

Abtönen:
Weiß mit max. 3 % Universal-Abtönpasten (das Ausschwimmen der Pigmente ist möglich, daher empfehlen wir einen Vorversuch). Erfolgt die Abtönung mit einer Pigment- / Abtönpaste oder einer Abtönfarbe die nicht konform zu den Anforderungen des Blauen Engels ist, entspricht die abgetönte Farbe nicht mehr den Kriterien des Blauen Engels. Durch Abtönung kann die Konservierungsmittelfreiheit entfallen.
Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Ersatzansprüche aus Farbtonabweichungen, die nach der Verarbeitung gestellt werden, können nicht anerkannt werden.
Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung / Tönung / Charge verwenden.
Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten und Eigenschaften möglich.

VERARBEITUNG

Auftragsverfahren:
Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzapplikation.

Rollapplikation: Für die Standardverarbeitung im Rollauftrag raten wir zu einem Innenfarbroller mit 12 mm Florhöhe.
Für ein bestmögliches Oberflächenergebnis auf glatten Untergründen im Rollauftrag, empfehlen wir die Verarbeitung mit geeignetem Farbroller für glatte Flächen. Die Gefahr der Oberflächenstruktur, Rollstreifigkeit und des Kuppenglanzes kann somit reduziert werden. Zur Vermeidung von Ansätzen sollte nass in nass beschichtet werden. Die mit dem Pinsel gestrichenen Stellen gut verschlichten und die Fläche abschließend in eine Richtung abrollen.

Spritzapplikation: Material auf Spritzviskosität einstellen. Informationen des Geräteherstellers beachten. Für ein gleichmäßiges Oberflächenfinish empfehlen wir die Fläche nachzurollen. Spritzwinkel: 50°; Düse: 0,015 - 0,019”; Spritzdruck: 120 - 180 bar

Beschichtungsaufbau:
Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.
In den meisten Fällen genügt für die Überarbeitungsbeschichtung ohne große Farbkontraste ein einmaliger Anstrich, unverdünnt.

Zwischenbeschichtung:
Auf kontrastreichen Flächen ein Zwischenanstrich, je nach Verarbeitung und Untergrund mit max. 10 % Wasser oder einer geeigneten Verdünnung für Silikatprodukte verdünnt, ausführen.

Schlussbeschichtung:
Unverdünnt oder mit max 5 % Wasser oder einer geeigneten Verdünnung für Silikatprodukte verdünnt ausführen.

Verarbeitungstemperatur:
Mindestens +5 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer ”Allgemeinen Geschäftsbedingungen”. Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

Murschhauser GmbH · Crailsheimstraße 7a · D-83265 Traunstein · Tel. +49 861 7004-10 · info@truna-farben.de · www.truna-farben.de

INNENWANDFARBEN

212

EvoSOL

Die Silikat-Evolution mit Rapidtechnologie

- hoch diffusionsoffen
- ausbesserungsfähig
- streiflichtreduziert
- spannungsarm
- emissionsminimiert
- lösemittel- und weichmacherfrei lt. VdL-RL 01



Verarbeitungshinweise:

- Vor Gebrauch gut aufrühren. Zur Konsistenzeinstellung kann das Material verdünnt werden.
- Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z. B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.
- Zur Vermeidung von Ansätzen sollte nass in nass beschichtet werden. Bei Verarbeitung mit dem Pinsel die gestrichene Stelle gut verschlichten. Die Fläche nach dem letzten Auftrag abschließend in eine Richtung abrollen.
- Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.
- Materialspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen.
- Alle angrenzenden Bau- und Anlagenteile, z.B. Einrichtungsgegenstände, Bodenflächen, Geländer, Türen, Fenster, usw. sind durch sorgfältige Abdeckmaßnahmen zu schützen.
- Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung (Charge) verwenden.
- Das Risiko des Durchblutens von Holzinhaltsstoffen bei der Beschichtung neuer Raufasertapeten wird minimiert, wenn der Untergrund vor den Beschichtungsarbeiten vollständig getrocknet ist. Die ideale Raumtemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30 % bis max. 60 %. Hohe Luftfeuchte bzw. niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung und erhöhen die Gefahr des Durchblutens. Nach der Beschichtung ist für eine schnelle Trocknung durch gute Belüftung zu sorgen.

Verbrauch:

Ca. 145 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen.
Auf rauen Untergründen entsprechend mehr.
Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.
Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren.

Verdünnung:

Mit max. 10 % Wasser oder einer geeigneten Verdünnung für Silikatprodukte.

Trockenzeit:

Bei +20 °C und 65% rel. Luftfeuchte: Überstreichbar nach ca. 4 Stunden. Durchgetrocknet nach ca. 4 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich ausstreichen bzw. ausrollen.
Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel.
Sprühgeräte ebenfalls einfach mit Wasser reinigen.

UNTERGRÜNDE und deren Vorbehandlung

Untergründe

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.
Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in nachfolgender Tabelle.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

Murschhauser GmbH · Crailsheimstraße 7a · D-83265 Traunstein · Tel. +49 861 7004-10 · info@truna-farben.de · www.truna-farben.de

INNENWANDFARBEN

212

EvoSOL

Die Silikat-Evolution mit Rapidtechnologie

- hoch diffusionsoffen
- ausbesserungsfähig
- streiflichtreduziert
- spannungsarm
- emissionsminimiert
- lösemittel- und weichmacherfrei lt. VdL-RL 01



Deckkraft H_{10}-Klasse	Nassabrieb R-Kasse	Verbrauch DIN EN 13300
1	2	7m²/l pro Anstrich

Hinweis: Beim Einsatz von Grundiermitteln mit verfestigenden Eigenschaften (z. B. Tiefgrund) dürfen bei Trocknung keine geschlossenen, glänzenden Oberflächen entstehen, da diese den Haftverbund für nachfolgende Beschichtungen stören können. Beschichtungen mit Dispersions-Silikatprodukten benötigen verkieselungsfähige Untergründe.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
Kalkputze P IDruckfestigkeit mit mind. 1 N/mm² nach DIN EN 998-1	Reinigen und entstauben.	*Geeigneter Silikatgrund*
Kalkzement- und Zementputze der P II und III; Druckfestigkeit mit mind. 1,5 N/mm² nach DIN EN 998-1	Fest, tragfähig, schwach saugend.	*Keine Grundierung erforderlich*
	Grob porös, sandend, stark- oder unterschiedlich saugend.	*Geeigneter Silikatgrund*
	Unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen.	
	Neuputzstellen (PII / PIII) nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht fluatieren und nachwaschen.	
Gips- und Fertigputze P IV; Druckfestigkeit mit mind. 2 N/mm² nach DIN EN 13279	Reinigen und entstauben.	*Geeignete Grundierfarbe*
Spachtelmassen	Spachtelgrate schleifen und entstauben. Grundierung und Haftvermittler einsetzen.	*Geeigneter Tiefgrund lösemittelfrei*
Gipskartonplatten, ganz- oder teilflächig gespachtelt	Spachtelgrate schleifen und entstauben. Grundierung und Haftvermittler einsetzen.	*Geeigneter Tiefgrund lösemittelfrei*
	Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen oder vergilbte Platten.	*Murschhauser Truna Aqua-Deck Isolierweiß*
Beton	Glatt, schwach saugend. Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen.	*Geeignete Grundierfarbe*
	Grob porös, sandend, stark- oder unterschiedlich saugend.	*Geeigneter Silikatgrund*
Kalksandstein-Sichtmauerwerk	Ausreichende Trockenzeit von Mauermörtel und Fugenmörtel bei neuem Mauerwerk beachten.	*Geeigneter Silikatgrund*
Altbeschichtungen	Matt, schwach saugend.	*Keine Grundierung erforderlich*
	Verschmutzungen entfernen. Kreidende/mehlende Oberflächen durch Abbürsten, Abwaschen reinigen.	*Geeigneter Silikatgrund*
	Unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen.	
	Bei Kalk- und Mineralfarbenanstrichen ist die Kreidung mechanisch zu entfernen.	
	Glänzende Altanstriche müssen angeraut werden.	*Geeignete Grundierfarbe*
Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe	Ungestrichen, strukturiert.	*Keine Grundierung erforderlich*
Zellulose- und Glasvlies	Ungestrichen, glatt.	*Keine Grundierung erforderlich*
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und trocknen lassen.	*Murschhauser Truna Aqua-Deck Isolierweiß*
	Trockene Wasserflecken abbürsten.	
Flächen mit Schimmel- und Pilzbefall	Schimmelpilzbefall unter Beachtung des „Schimmelpilzsanierungs-Leitfadens" (herausgegeben und abrufbar beim Umweltbundesamt) fachgerecht entfernen. (*Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen). Für die Sanierung eines großen Schimmelbefalls (> 0,5 m²) empfehlen wir spezialisierte Fachfirmen, welche über die notwendige Fachkunde und die technischen Möglichkeiten verfügen, den Schimmelbefall dauerhaft zu beseitigen.	*Geeignete Anti-Schimmel Sanierlösung*
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile	Auf Anstrichverträglichkeit oder Überstreichbarkeit prüfen (vgl. DIN 52 460).	*Keine Grundierung erforderlich*

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

Murschhauser GmbH · Crailsheimstraße 7a · D-83265 Traunstein · Tel. +49 861 7004-10 · info@truna-farben.de · www.truna-farben.de

INNENWANDFARBEN

212

EvoSOL

Die Silikat-Evolution mit Rapidtechnologie

- hoch diffusionsoffen
- ausbesserungsfähig
- streiflichtreduziert
- spannungsarm
- emissionsminimiert
- lösemittel- und weichmacherfrei lt. VdL-RL 01



Deckkraft H_{10}-Klasse	Nassabrieb R-Kasse	Verbrauch DIN EN 13300
1	2	7m²/l pro Anstrich

Inhaltsstoffe nach VdL:	Polyvinylacetat-Dispersion, Wasserglas, Sol-Silikat-Gemisch, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive.
Biozidprodukte-Verordnung (528/2012)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
GISCODE	BSW40
VOC-Sicherheitshinweis nach RL 2004/42/EG	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.
Lagerung	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.
Entsorgung	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichenVorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080112
Sicherheitshinweise	Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Reizt die Atemwege, Augen und Haut. Augen und Haut schützen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Spritz- / Sprühnebel nicht einatmen.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

Murschhauser GmbH · Crailsheimstraße 7a · D-83265 Traunstein · Tel. +49 861 7004-10 · info@truna-farben.de · www.truna-farben.de